

[5266] Ein Buchhändler, 29 Jahre alt, augenblicklich in einem rheinischen Sortiment in vollständig selbständiger Stellung, mit sämtlichen Sortimentarbeiten vertraut, gewissenhafter Arbeiter mit guten Sortimentkenntnissen und gewandt im Verkehr mit dem Publikum, sucht zum 1. April or. möglichst dauernde Stellung. Gef. Angebote unter B. D. # 5266 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[5338] Sortimenter, tüchtige Arbeitskraft, 27 Jahre alt, mit guten Literatur- u. Sprachkenntnissen, sucht Stellung zum 1. April. Gef. Anerbietungen unter G. 5338 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[5396] Volontär. Berlin. — Für einen jungen Mann, welcher zu Ostern seine Lehrzeit beendet, suche ich zum 1. April einen Platz als Volontär in einer größeren Verlags- handlung Berlins.

Hensburg, den 5. Februar 1890.

D. Hollefen,
Huwaldsche Buchhandlung.

[5434] Junger Mann, gedienter Militär, in Verlag und Kolportage etc. thätig gewesen, sucht sofort, am liebsten in Leipzig, Stellung. Gef. Angebote unter W. S. 2000 Leipzig, Postamt 6 erbeten.

[4735] Buchhändler, 12 Jahre beim Fach, literarisch gebildet und kenntnisreich, sucht dauernde Stellung im Buch-, Kunst- oder Zeitungsverlag. Anerbieten unter # 4735 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Besezte Stellen.

[5362] Besezt ist die offene Gehilfenstelle in der Kuhntschs Buchhandlung (E. Graefenhan). Eisleben, 3. Februar 1890.

Bermischte Anzeigen.



[286] Inserate finden in obigem illustr. Familienblatte, welches in allen Schichten der besseren u. kaufähigen Gesellschaft des In- und Auslandes verbreitet ist, die

erfolgreichste Beachtung.

Preis für die 5 gespaltene Nonp-Zeile von 47 mm Breite 75 J mit 10% Rabatt. Für je 1000 Beilagen (ungeheftet, Umfang nicht über vier Quartseiten) berechne 4 J, ausserdem Selbstkosten der Gebühr für Postexemplare. Aufträge u. Anfragen erbitte durch die Firma Rudolf Mosse. Stuttgart.

Carl Grüniger.

Clichés.

[3325] Für einen grossen Teil meiner Clichés ermässige ich den Preis von jetzt an ganz bedeutend, und ersuche ich, bei Bedarf meine Kataloge einer Durchsicht zu unterziehen. Rabatt tritt ausserdem schon bei einem Betrage von 50 J ein

Leipzig, 22. Januar 1890.

Georg Wigand.

[4640] Zur Insertion und zu Besprechungen wird für die bevorstehende Konfirmationszeit angelegentlichst empfohlen:

„Das Vaterland.“

Organ des konservativen Landesvereins und der konservativen Lokalvereine im Königreich Sachsen.

Als Hauptorgan der sämtlichen konservativen Vereine Sachsens wird „Das Vaterland“ in alle konservativen Kreise verbreitet und zählt seine Abnehmer und Mitarbeiter in den Reihen des höchsten Adels, der Geistlichkeit, des Beamtenstands, der Großgrundbesitzer, der hervorragendsten Industriellen und der besseren Handwerker.

Es erscheint wöchentlich einmal. Insertionspreis pro Petitzeile 20 J.

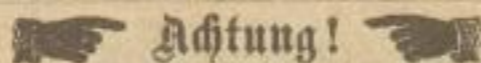
Verlag und Expedition der Wochenschrift „Das Vaterland“ in Leipzig, Kurprinzstr. 10.

[1893] Theodor Thomas in Leipzig empfiehlt Abschluss-Formulare einfach und doppelt bedruckt à 1 M 25 J.

Abchlussbücher à 300 Conti	1 M	50 J
„ „ 400 „	2 „	— „
„ „ 500 „	2 „	25 „
„ „ 600 „	2 „	50 „
„ „ 700 „	2 „	75 „
„ „ 800 „	3 „	— „
„ „ 900 „	3 „	50 „
„ „ 1000 „	4 „	— „
„ „ 1500 „	6 „	50 „

sowie Exemplare von jeder anderen Anzahl von Conti.

Verlags-Kontrakte à Buch 2 M 50 J.
Avisfakturen 6 J per Stück, 24 Explre.
1 M 20 J, 50 Explre. 2 M 55 J,
100 Explre. 4 M.



[3564] Entgegen den auf unseren Remittenden-Fakturen befindlichen Notizen können wir doch in diesem Jahr keiner Firma Disponenden gestatten. Alles Nichtabgesetzte, zu dessen Rücksendung Sie berechtigt sind, erwarten wir bis 1. Juni d. J. hier. Nach diesem Termine wird jede Remittende hier oder in Leipzig zurückgewiesen.

Berlin, Januar 1890.

A. Hofmann & Comp.

Vertretung für Berlin!

[281] Ein gewandter Buchhändler, im Inseratenwesen vollkommen bewandert, sucht passende Vertretung für Berlin und Umgebung. Erfolgreiche Thätigkeit kann zugesichert werden. Angebote unter L. M. 99 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

[4975] Eine seit über ca. 22 Jahren bestehende Leipziger Kunst- und Verlagshandlung sucht den Alleindebit für Deutschland von gediegenen Büchern und Kunstwerken etc. zu übernehmen. Gef. Angebote unter „Kunst“ 4975 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Orig.-Wize à la Flieg. Bl.

[289] wer hat für solche Verwendung? Offerten unter B. Hügel, Rannheim A. 1. 8.

Zur gef. Beachtung!

[4783] Wegen bevorstehender neuer Auflagen bedauern wir, von:

Krauss, Der schriftl. Verkehr des Handwerkers. Brosch.

Maser, Fritz, Adalgunde. 1. u. 2. Aufl. Geb.

— **Nordlandskönigin.** Brosch. u. geb.

O.-M. 1890 keine Disponenden

gestatten zu können und erbitten daher alle remissionsberechtigten Exemplare ausnahmslos zurück.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 31. Januar 1890.

A. Jung's Verlag.

[2343]

Hübel & Dend,

Buchbinderei mit Dampfbetrieb
in Leipzig,

empfehlen ihr in großem Masse eingerichtetes
Etablissement zur Ausführung von Aufträgen
jeder Art für Verlag und Sortiment.
Muster und Preisberechnungen stehen zu
Diensten.

Dreimal nur hier angezeigt!

[5387]

Disponenden

kann ich zur bevorstehenden Oster-Messe durchaus nicht gestatten und nehme von solchen keine Notiz. Nach dem 1. Juli n. e. nehme ich nichts mehr zurück und werde ich mich nötigenfalls hierauf berufen.

Altona, 4. Februar 1890.

A. Zend.

[5427] **Zur Nachricht**

auf vielfache Anfragen, dass wir bei Vorauszahlungen auf den Ostermoss-Saldo, welche direkt und spätestens 1. April geleistet werden, ausser dem Messagio 4% vergüten.

Berlin.
Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung.

Für Verleger von Sonntagsbeilagen und Familienblättern.

[5448] Aus einem vaterländischen Prachtwerk stehen Salvanos leihweise zum Abdruck zur Verfügung. Gef. Anfragen unter K. R. 5448 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

[4156] **Disponenden**

von Vocke, Reisetaschenbuch können wir zur diesj. O.-M. nur in einfacher Anzahl gestatten.

Eisleben.

Kuhntschs Buchhandlung.
(E. Graefenhan.)

[5183] Ein Dr. phil., Historiker, von tüchtigem Charakter und Repräsentation, sucht unter bescheidenen Ansprüchen festes Engagement in einer liberalen Zeitung.

Gef. Angebote werden unter L. D. # 5183 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.